



24. – 26.6.2016

7. INTERNATIONALE
SCHOSTAKOWITSCH
TAGE
GOHRISCH



WWW.SCHOSTAKOWITSCH-TAGE.DE

24.–26.6.2016

7. INTERNATIONALE
SCHOSTAKOWITSCH
TAGE
GOHRISCH



**7TH INTERNATIONAL SHOSTAKOVICH
FESTIVAL GOHRISCH
VII МЕЖДУНАРОДНЫЕ ДНИ ШОСТАКОВИЧА
В ГОРИШЕ**

SCHIRMHERRSCHAFT · PATRONS
ПОД ПАТРОНАЖЕМ

Irina Antonowna Schostakowitsch
Dr. Matthias Rößler,
Präsident des Sächsischen Landtages

IN KOOPERATION MIT · IN COOPERATION WITH
В СОТРУДНИЧЕСТВЕ С
Sächsische Staatskapelle Dresden

LIEBE FREUNDE DER MUSIK VON DMITRI SCHOSTAKOWITSCH,

kennen Sie den Komponisten Hanns Eisler? Vielen von Ihnen ist er wahrscheinlich als Schöpfer der DDR-Nationalhymne bekannt. Dass er darüber hinaus ein vielseitiger und bedeutender Komponist war, der in seinen letzten Lebensjahren mit dem DDR-Regime haderte – das wissen die wenigsten. Wir bieten Ihnen in diesem Jahr die Gelegenheit, diesen Zeitgenossen von Schostakowitsch genauer kennenzulernen. Kammermusikwerken von Eisler stellen wir Kompositionen von Schostakowitsch und Ludwig van Beethoven gegenüber. Sie alle eint eine humanistische Grundüberzeugung, die in der heutigen Zeit zunehmend gefährdet erscheint.

In der Gohrischer Konzertscheune werden Sie Künstlern wiederbegegnen, die die Schostakowitsch Tage in den letzten Jahren geprägt haben, darunter Michail Jurowski, Anna Vinnitskaya, Isang Enders und natürlich wieder zahlreiche Mitglieder der Sächsischen Staatskapelle Dresden, die unser Festival von Anfang an künstlerisch trägt. Aber es gibt auch neue Gesichter, auf deren Gohrisch-Debüt wir uns freuen: etwa das Quatuor Danel aus Belgien, das sich mit seinen Einspielungen der Streichquartette von Schostakowitsch und Mieczysław Weinberg weltweit einen Namen gemacht hat; oder der Pianist Peter Rösel, der als erster Deutscher einst Preisträger des Moskauer Tschaiowsky-Wettbewerbs war.

Zu einem weiteren Wiedersehen kommt es mit dem Ensemble Vocal Concert Dresden und seinem Leiter Peter Kopp. Aus Anlass des Deutschen Wandertages, der zeitgleich mit unserem Festival in der Sächsischen Schweiz stattfinden wird, führt uns der Chor in einem „Wanderkonzert“ durch Gohrisch und seine wunderschöne Umgebung.

Alle Künstler treten auch in diesem Jahr ohne Honorar auf und musizieren allein aus Begeisterung für die Sache! Dafür danken wir ihnen herzlich, ebenso wie unseren Partnern und Sponsoren, die das Festival mit ihrer finanziellen Unterstützung ermöglichen. Stellvertretend seien hier die Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, die Elbe-Stahlwerke Feralpi, die Ostsächsische Sparkasse Dresden und die VNG – Verbundnetz Gas AG Leipzig genannt. Schon jetzt danken wir auch allen ehrenamtlichen Helfern in Gohrisch, die den Kurort in Kürze wieder in einen einzigartigen Festivalort verwandeln werden.

Den Schostakowitsch Preis haben wir in diesem Jahr bereits vorab verliehen – im Januar 2016 an den großen russischen Dirigenten Genady Rozhdestvensky, der im Mai seinen 85. Geburtstag feiert.

Wir freuen uns wieder auf die Begegnung mit Ihnen in Gohrisch!

Friederike Kübler

EHRENVORSITZENDE
SCHOSTAKOWITSCH IN GOHRISCH E. V.

Tobias Niederschlag

KÜNSTLERISCHER LEITER
INTERNATIONALE SCHOSTAKOWITSCH
TAGE GOHRISCH



KURATORIUM

Hans-Ulrich Duffek

VERLAGSDIREKTOR DER SIKORSKI MUSIKVERLAGE HAMBURG

Mariss Jansons

CHEFDIRIGENT DES SYMPHONIEORCHESTERS DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS

Michail Jurowski

DIRIGENT

Prof. Ekkehard Klemm

PROFESSOR FÜR ORCHESTERDIRIGIEREN UND LEITER DES HOCHSCHULSINFONIE-
ORCHESTERS DER HOCHSCHULE FÜR MUSIK CARL MARIA VON WEBER DRESDEN

Gidon Kremer

GEIGER UND KÜNSTLERISCHER LEITER DER KREMERATA BALTICA

Prof. Krzysztof Meyer

KOMPONIST UND PRÄSIDENT DER DEUTSCHEN SCHOSTAKOWITSCH GESELLSCHAFT

Jan Nast

ORCHESTERDIREKTOR DER SÄCHSISCHEN STAATSKAPELLE DRESDEN

Wolfgang Rothe

INTENDANT (KOMMISSARISCH) DER SÄCHSISCHEN STAATSOOPER DRESDEN

Christian Thielemann

CHEFDIRIGENT DER SÄCHSISCHEN STAATSKAPELLE DRESDEN

Emmanuel Utwiller

DIREKTOR DES CENTRE DIMITRI CHOSTAKOVITCH PARIS

7. INTERNATIONALE SCHOSTAKOWITSCH TAGE GOHRISCH 2016

An drei Tagen im Jahr wird der kleine Kurort Gohrisch in der Sächsischen Schweiz zum Mekka der Schostakowitsch-Freunde aus aller Welt: Bereits zum siebten Mal finden 2016 die jährlichen Schostakowitsch Tage Gohrisch statt, die sich innerhalb kürzester Zeit als ein Festival von internationaler Ausstrahlung etabliert haben. Dmitri Schostakowitsch komponierte 1960 in Gohrisch mit dem achten Streichquartett eines seiner wichtigsten und bedrückendsten Werke. Grund genug, hier seit 2010 in enger Kooperation mit der Sächsischen Staatskapelle Dresden das nach wie vor einzige regelmäßig stattfindende Schostakowitsch-Festival weltweit auszurichten.

SCHOSTAKOWITSCH – BEETHOVEN – EISLER

Auch im siebten Festivaljahrgang wird das Werk Schostakowitschs durch zwei weitere Komponisten maßgeblich begleitet: zum einen durch die Musik seines Zeitgenossen Hanns Eisler, zum anderen durch zentrale Kammermusikwerke Ludwig van Beethovens. Schostakowitsch und Eisler komponierten auf unterschiedliche, aber vergleichbar vielseitige Weise im Schatten kommunistischer Diktaturen. Für beide war Beethoven – nicht zuletzt in der humanistischen Ausrichtung seiner Werke – immer ein wichtiges Vorbild, ein Fixpunkt.

Die Musik von Hanns Eisler gilt es in ihrer Vielfalt noch immer zu entdecken. Eisler, geboren 1898 in Leipzig, aber zeitlebens österreichischer Staatsbürger, studierte bei Arnold Schönberg, komponierte als Emigrant in Hollywood erfolgreich Filmmusiken, war befreundet mit Charlie Chaplin, Thomas Mann und Bertolt Brecht. Nach seiner Rückkehr nach Europa stieg er in der DDR zu hohen Ämtern auf, wandte sich aber in seinen letzten Lebensjahren, da als Kommunist ein Idealist, enttäuscht von den Doktrinen der DDR-Staatsführung ab. Dies kommt besonders in seinem letzten Werk, den „Ersten Gesängen“, zum Ausdruck, die 1963 postum von der Dresdner Staatskapelle zur Uraufführung gebracht wurden. Mit Eisler steht in Gohrisch zum ersten Mal ein bedeutender DDR-Komponist im Fokus – eine Auseinandersetzung, die in der unmittelbaren Nähe zu einem ehemaligen „Gästehaus des Ministerrates der DDR“ umso sinnfälliger erscheint.

Zur direkten Gegenüberstellung der drei Komponisten kommt es bereits im Eröffnungskonzert, in dem das belgische Quatuor Danel neben späten Quartetten Beethovens und Schostakowitschs auch das einzige Streichquartett Eislers vorstellt, dessen Aufführung Eisler den Musikern der Staatskapelle noch persönlich nahe-



DMITRI SCHOSTAKOWITSCH

gelegt hatte. Die Komponisten-Trias prägt auch einen Kammerabend, für den die Pianistin Anna Vinnitskaya, der Cellist Isang Enders und Matthias Wollong, 1. Konzertmeister der Staatskapelle, zu einem Trio zusammenfinden; oder das Abschlusskonzert, in dem sieben Stimmführer der Staatskapelle und der Pianist Michael Schöch u.a. Eislers Filmkammermusik „Vierzehn Arten, den Regen zu beschreiben“ mit dem Original-Stummfilm zur Aufführung bringen und das Spektrum mit Paul Dessau um einen zweiten wichtigen DDR-Komponisten erweitern.

In einer Matinee zum 70. Geburtstag des Dirigenten Michail Jurowski werden dessen „Lebenserinnerungen“ vorgestellt – die Idee zu diesem Buch wurde vor einigen Jahren in Gohrisch geboren, wo diese Präsentation nun mit Streichquartetten von Beethoven und Schostakowitsch umrahmt wird, die ein Wiedersehen mit dem Dresdner Streichquartett bringen. In diesem Kontext erklingt auch ein Trio-Sonatenatz von Eisler, der einst von Solisten der Staatskapelle uraufgeführt wurde.

Eine Neuerung im Programm ist ein „Nachtkonzert“: Zu später Stunde bringen der Pianist Peter Rösel und Sebastian Herberg, Solobratschist der Staatskapelle, Schostakowitschs Violasonate und damit sein allerletztes Werk zu Gehör. Davor steht die „Mondscheinsonate“ von Beethoven auf dem Programm, die in der Violasonate bedeutungsvoll zitiert wird.

Nach dem erfolgreichen „Wandelkonzert“ im Jahr 2013 lädt das Ensemble Vocal Concert Dresden in diesem Jahr ein zu einem „Wanderkonzert“, bei dem unter freiem Himmel russische und „neue deutsche“ Volkslieder von Schostakowitsch und Eisler erklingen. Ergänzt wird das musikalische Programm durch einen Vortrag der Musikwissenschaftlerin Friederike Wißmann, die mit ihrer erfolgreichen Eisler-Biografie schon seit einigen Jahren für ein differenzierteres Eisler-Bild wirbt. In einer Podiumsdiskussion kommen im Anschluss auch Koryphäen wie Peter Gülke und Krzysztof Meyer sowie der Schriftsteller Uwe Tellkamp zu Wort, die – sicher auch aus eigenem Erleben – das Kunstschaffen „im Schatten des Eisernen Vorhangs“ reflektieren.

PROGRAMM 2016

In Kooperation mit der
Sächsischen Staatskapelle Dresden

Freitag | 24. Juni 2016 | 19.30 Uhr

KONZERTSCHEUNE

ERÖFFNUNGSKONZERT

Quatuor Danel

Marc Danel **Violine I**

Gilles Millet **Violine II**

Vlad Bogdanas **Viola**

Yovan Markovitch **Violoncello**

Ludwig van Beethoven

Streichquartett Nr. 13 B-Dur op. 130

mit „Großer Fuge“ B-Dur op. 133

Hanns Eisler

Streichquartett op. 75

Dmitri Schostakowitsch

Streichquartett Nr. 15 es-Moll op. 144

Samstag | 25. Juni 2016 | 11 Uhr

KONZERTSCHEUNE

VORTRAG & PODIUMSDISKUSSION

Schostakowitsch und Eisler.

Komponieren im Schatten des Eisernen Vorhangs

Mit Friederike Wißmann (Vortrag), Peter Gülke,
Krzysztof Meyer, Peter Rösler und Uwe Tellkamp
Moderation: Tobias Niederschlag

Samstag | 25. Juni 2016 | 14 Uhr

WANDERKONZERT

Vocal Concert Dresden

Peter Kopp **Leitung und Moderation**

Auswahl aus folgenden Liedsammlungen
in Bearbeitungen für Chor und Instrumente:

Dmitri Schostakowitsch

Zehn russische Volkslieder

Hanns Eisler

„Neue deutsche Volkslieder“

„Woodbury-Liederbüchlein“

Das Konzert findet unter freiem Himmel an verschiedenen
Plätzen in Gohrisch und Umgebung statt.

Ausgangspunkt: Brunnenplatz

(bei Schlechtwetter in der Konzertscheune)

Der Eintritt ist frei.

Samstag | 25. Juni 2016 | 19.30 Uhr

KONZERTSCHEUNE

KAMMERABEND

Anna Vinnitskaya **Klavier**

Matthias Wollong **Violine**

Isang Enders **Violoncello**

Dmitri Schostakowitsch

„Tänze der Puppen“ für Klavier solo o. op.

Ludwig van Beethoven

Sonate für Klavier und Violine G-Dur op. 96

Hanns Eisler

Duo für Violine und Violoncello op. 7/1

Dmitri Schostakowitsch

Klaviertrio Nr. 2 e-Moll op. 67

Samstag | 25. Juni 2016 | 22.30 Uhr

KONZERTSCHEUNE

NACHTKONZERT

Sebastian Herberg **Viola**

Peter Rösel **Klavier**

Ludwig van Beethoven

Klaversonate cis-Moll op. 27/2 „Mondscheinsonate“

Dmitri Schostakowitsch

Sonate für Viola und Klavier C-Dur op. 147

Sonntag | 26. Juni 2016 | 11 Uhr

KONZERTSCHEUNE

MATINEE MICHAIL JUROWSKI

Michail Jurowski – Dirigent und Kosmopolit

Der Dirigent im Gespräch mit dem Musikkritiker Michael Ernst

Dresdner Streichquartett

Thomas Meining **Violine I**

Barbara Meining **Violine II**

Andreas Schreiber **Viola**

Martin Jungnickel **Violoncello**

Rozália Szabó **Flöte**

Céline Moinet **Oboe**

Astrid von Brück **Harfe**

Ludwig van Beethoven

Allegro con brio aus dem Streichquartett B-Dur op. 18/6

Hanns Eisler

Sonatensatz für Flöte, Oboe und Harfe op. 49

Dmitri Schostakowitsch

Streichquartett Nr. 3 F-Dur op. 73

Sonntag | 26. Juni 2016 | 15 Uhr

KONZERTSCHEUNE

ABSCHLUSSKONZERT

Norbert Anger **Violoncello**

Michael Schöch **Klavier**

Semper Winds Dresden

Rozália Szabó **Flöte**

Céline Moinet **Oboe**

Robert Oberaigner **Klarinette**

Thomas Eberhardt **Fagott**

Jochen Ubbelohde **Horn**

Federico Kasik **Violine/Viola**

Ludwig van Beethoven

Sonate für Klavier und Violoncello C-Dur op. 102/1

Sonate für Klavier und Violoncello D-Dur op. 102/2

Dmitri Schostakowitsch

Moderato für Violoncello und Klavier

Vier Walzer für Flöte, Klarinette und Klavier,

Arrangement: Lewon Atowmjan

Paul Dessau

Quintett für Oboe, Klarinette, Fagott, Horn und Klavier

Hanns Eisler

Divertimento für Bläserquintett op. 4

„Vierzehn Arten, den Regen zu beschreiben“

für Flöte, Klarinette, Violine/Viola, Violoncello und Klavier op. 70

(Aufführung mit Stummfilm)

SCHOSTAKOWITSCH-RUNDGÄNGE

An allen drei Festivaltagen finden Rundgänge durch den Kurort Gohrisch mit Erläuterungen zu Schostakowitschs Aufenthalt und zur Geschichte des Gästehauses statt. Zeiten und weitere Details werden kurzfristig in der Touristinformation Gohrisch bekannt gegeben.

KOSTENLOSE KONZERTEINFÜHRUNGEN

Zu sämtlichen Konzerten bieten wir jeweils eine Stunde vor Beginn eine Konzerteinführung mit Musikbeispielen im Saal der Gemeindeverwaltung Gohrisch an. Dieses Angebot findet in Kooperation mit dem Institut für Musikwissenschaft der TU Dresden statt.

Der Eintritt ist frei.

KARTEN

Eintrittskarten für die 7. Internationalen Schostakowitsch Tage Gohrisch können ab sofort auf vielfältige Weise erworben werden:

1. In Gohrisch:

Touristinformation der Gemeinde Gohrisch
Öffnungszeiten: Mo – Fr 9 – 18 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr
Telefon: (035021) 661 66, Fax: (035021) 661 55

2. In Dresden:

Schinkelwache am Theaterplatz
Öffnungszeiten: Mo – Fr 10 – 18 Uhr; Sa, So, Feiertag 10 – 13 Uhr
Telefon: (0351) 4911 709, Fax: (0351) 4911 700

3. In der Region:

In allen SZ-Shops (Vorverkaufsstellen der Sächsischen Zeitung)

4. Deutschlandweit:

In allen CTS-Vorverkaufsstellen. www.eventim.de

5. Postalisch, per E-Mail und im Internet unter:

Schostakowitsch in Gohrisch e. V.
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch
tickets@schostakowitsch-tage.de
www.schostakowitsch-tage.de

ERMÄSSIGUNG

Schwerbehinderte erhalten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises an der Abendkasse oder bei Zusendung der Kopie mit der Bestellung eine Ermäßigung von 25% auf alle Preiskategorien (ausgenommen sind die Festivalpässe).

ABENDKASSE

Restkarten – soweit vorhanden – sind an der Abendkasse eine Stunde vor Veranstaltungsbeginn am jeweiligen Veranstaltungsort erhältlich. Eine Reservierung zur Hinterlegung kann nur in Ausnahmefällen erfolgen. Karten werden an der Abendkasse nur bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn reserviert. Danach verfällt jeglicher Anspruch auf die Karten.

Ein Bestellformular finden Sie im Umschlag dieser Broschüre.

LAGE UND ANREISE

Der Luftkurort Gohrisch befindet sich auf einer Hochebene mitten in der einmaligen Landschaft der Nationalparkregion Sächsische Schweiz. Diese erstreckt sich südlich von Dresden entlang der Elbe und ist bestens zu erreichen.

SHUTTLEBUS VON DER SEMPEROPER ZUR KONZERTSCHEUNE

Wie in den vergangenen Jahren halten wir für Sie an den Festivaltagen einen direkten Shuttlebus von Dresden nach Gohrisch und zurück bereit. Die Hin- und Rückfahrt kostet 12 Euro pro Person, die Einzeltour 6 Euro. Die Busse stehen an der Elbseite der Semperoper bereit. Eine Zusteigemöglichkeit zum halben Preis bieten wir auch am Busbahnhof Pirna an. Bitte reservieren Sie Ihren Sitzplatz bis zum 10. Juni 2016 in der Touristinformation Gohrisch, Telefon (035021) 661 66, oder per E-Mail unter tickets@schostakowitsch-tage.de. Die Bustickets sind direkt im Bus zu bezahlen.

Folgende Fahrten haben wir für Sie geplant:

- Bus 1: Freitag, 24.6., Abfahrt 17.30 Uhr, Rückfahrt ca. 22 Uhr
- Bus 2: Samstag, 25.6., Abfahrt 12 Uhr, keine Rückfahrt
- Bus 3: Samstag, 25.6., Abfahrt 17.30 Uhr, Rückfahrt 1: ca. 22 Uhr, Rückfahrt 2: ca. 23.45 Uhr
- Bus 4: Sonntag, 26.6., Abfahrt 9 Uhr, keine Rückfahrt
- Bus 5: Sonntag, 26.6., Abfahrt 13 Uhr, Rückfahrt ca. 17.30 Uhr

ANREISE PER LINIENBUS

Regionale, direkte Busanbindung im Streckennetz des Verkehrsverbundes Oberelbe. www.vvo-online.de

PER ZUG

Internationale Bahnverbindung Dresden-Prag oder S-Bahn mit den Bahnhöfen Bad Schandau oder Königstein, dort Anschlüsse mit Bus oder Taxi nach Kurort Gohrisch. www.bahn.de

PKW UND BUSREISEN

Autobahn A 17 Dresden-Prag, Abfahrt Pirna und weiter auf der B 172 in Richtung Bad Schandau, ab Königstein der Umleitung folgen und über den Ritzschgrund nach Kurort Gohrisch fahren (Eingabe Navigationsgerät: 01824 Gohrisch, Neue Hauptstraße). **Parkhinweis:** Der im Ort zentral gelegene Parkplatz wird ab 2016 privat betrieben und kann gegen eine Gebühr am Parkautomaten benutzt werden. Kostenfreie Parkmöglichkeiten stehen in der Ortslage nur begrenzt zur Verfügung.



QUATUOR DANIEL

VLAD BOGDANAS, MARC DANIEL, GILLES MILLET, YOVAN MARKOVITCH



SEBASTIAN HERBERG, NORBERT ANGER, MATTHIAS WOLLONG



VOCAL CONCERT DRESDEN, PETER KOPP



ANNA VINNITSKAYA



FRIEDERIKE WISSMANN



ISANG ENDERS

DEAR LOVERS OF THE MUSIC OF DMITRI SHOSTAKOVICH,

Do you know the composer Hanns Eisler? Many of you are perhaps aware that he wrote the national anthem of the GDR. However, only a very few will know that he was a versatile and important composer, who fell out with the East German authorities in the last years of his life. This year we will take a close look at this contemporary of Shostakovich. Chamber works by Eisler will be juxtaposed with compositions by Shostakovich and Ludwig van Beethoven. All of these men shared a humanistic outlook, a belief system that today seems increasingly under threat.

We welcome back many artists to the Concert Barn in Gohrisch who have left their mark on the Shostakovich Festival in recent years, such as Michail Jurowski, Anna Vinnitskaya and Isang Enners, as well as, naturally, numerous members of the Staatskapelle Dresden, our essential artistic partner from the earliest days. But at the same time we are looking forward to the many new faces making their debut in Gohrisch, such as Quatuor Danel from Belgium, who have enjoyed worldwide acclaim for their recordings of the string quartets of Shostakovich and Mieczysław Weinberg; or the pianist Peter Rösel, the first German to win the Tchaikovsky Competition in Moscow.

We are delighted to welcome back the ensemble Vocal Concert Dresden and its director Peter Kopp. Inspired by the National Hiking Day, which is taking place in Saxon Switzerland at the same time as our festival, the choir's "Concert on the Move" will take us on a ramble through Gohrisch and its beautiful surroundings.

As always, all artists are performing free of charge, reflecting their enthusiasm for our festival! We are truly grateful for their generosity, as well as for the financial support of our partners and sponsors that enables us to keep going year after year. In particular, we would like to mention the Culture Foundation of the Free State of Saxony, the Elbe Steelworks Feralpi, the Ostächsische Sparkasse Dresden as well as the VNG – Verbundnetz Gas AG, Leipzig. Our thanks also go to all the volunteers in Gohrisch who will shortly transform this holiday resort once more into a unique festival location.

This year's Shostakovich Prize has already been bestowed. In January 2016 it was presented to the great Russian conductor Genady Rozhdestvensky, who in May celebrates his 85th birthday.

We look forward to seeing you again in Gohrisch!

Friederike Kübler

HONORARY CHAIRWOMAN
SHOSTAKOVICH IN GOHRISCH E. V.

Tobias Niederschlag

ARTISTIC DIRECTOR
INTERNATIONAL SHOSTAKOVICH
FESTIVAL GOHRISCH



BOARD OF TRUSTEES

Hans-Ulrich Duffek

MANAGING DIRECTOR OF SIKORSKI MUSIKVERLAGE HAMBURG

Mariss Jansons

PRINCIPAL CONDUCTOR OF THE BAVARIAN RADIO SYMPHONY ORCHESTRA

Michail Jurowski

CONDUCTOR

Prof. Ekkehard Klemm

PROFESSOR OF CONDUCTING AND DIRECTOR OF THE SYMPHONY ORCHESTRA
OF THE "CARL MARIA VON WEBER" COLLEGE OF MUSIC DRESDEN

Gidon Kremer

VIOLINIST AND ARTISTIC DIRECTOR OF KREMERATA BALTICA

Prof. Krzysztof Meyer

COMPOSER AND PRESIDENT OF THE GERMAN SHOSTAKOVICH SOCIETY

Jan Nast

MANAGING DIRECTOR OF THE STAATSKAPELLE DRESDEN

Wolfgang Rothe

ACTING MANAGING DIRECTOR OF THE SAXON STATE OPERA DRESDEN

Christian Thielemann

PRINCIPAL CONDUCTOR OF THE STAATSKAPELLE DRESDEN

Emmanuel Utwiller

DIRECTOR OF THE CENTRE DIMITRI SHOSTAKOVICH PARIS

7TH INTERNATIONAL SHOSTAKOVICH FESTIVAL GOHRISCH 2016

For three days every year the small health resort of Gohrisch in the Saxon Switzerland nature reserve becomes a Mecca for Shostakovich fans from around the world. In 2016 the annual Shostakovich Festival Gohrisch, which has quickly established itself as major event in the international music calendar, is being held for the seventh time. In 1960 Dmitri Shostakovich composed one of his most important and devastating works here in Gohrisch, the Eighth String Quartet. Reason enough to found an international Shostakovich Festival in 2010 in close cooperation with the Staatskapelle Dresden, instituting an event that is still the only annual festival dedicated to the composer's work and life.

SHOSTAKOVICH – BEETHOVEN – EISLER

At this seventh festival outing our focus extends beyond the work of Shostakovich to that of two other composers: His close contemporary, Hanns Eisler, as well as Ludwig van Beethoven, represented by some of his major chamber works. Although Shostakovich and Eisler were highly individual composers, their oeuvres were similarly diverse and both worked in the shadow of communist dictatorships. Both men also revered Beethoven, not least due to the humanistic orientation of his work.

The music of Hanns Eisler constitutes a vast treasure trove. This Austrian composer was actually born in Leipzig in 1898. He studied under Arnold Schoenberg, enjoyed success in Hollywood as an exiled composer of film music, and was friends with Charlie Chaplin, Thomas Mann and Bertolt Brecht. After returning to Europe he held various official positions in East Germany. However, in his final years this convinced communist came to reject the doctrines of the GDR authorities. An acute disappointment can be particularly felt in his last work, the "Serious Songs", which was premiered by the Staatskapelle Dresden in 1963 after his death. Eisler is the first important East German composer to be spotlighted here in Gohrisch. In direct proximity to a former "Guest House of the Ministerial Council of the GDR", this focus seems particularly apt.

The work of all three of our composers can be heard at the opening concert, when the Belgian Quatuor Danel plays late quartets by Beethoven and Shostakovich as well as Eisler's only work in this form, the performance of which he personally discussed with the musicians of the Staatskapelle. This creative triad will also shape an evening chamber recital by the piano trio of pianist Anna Vinnitskaya, cellist Isang Enders and the concertmaster of the



HANNS EISLER

Staatskapelle, Matthias Wollong; or the closing concert, at which seven principals of the Staatskapelle together with the pianist Michael Schöch perform Eisler's "Fourteen Ways of Describing Rain" to accompany a screening of the original silent film. The musical spectrum at this closing concert is also enriched with the work of a second major East German composer, Paul Dessau.

At a matinée performance to mark his 70th birthday, the conductor Michail Jurowski will present his memoirs – the idea for this book was born several years ago in Gohrisch. This event will also feature the return of the Dresden String Quartet, playing works by Beethoven and Shostakovich. The audience can also hear a trio sonata movement by Eisler, originally premiered by Staatskapelle musicians.

One new programme highlight is our "Night-time Concert", at which pianist Peter Rösler and the principal violist of the Staatskapelle, Sebastian Herberg, will perform Shostakovich's final work, the Viola Sonata. Before this, night owls can enjoy Beethoven's "Moonlight Sonata", quotations from which resurface again and again in the Viola Sonata.

Following our successful "travelling" concert of 2013, this year the ensemble Vocal Concert Dresden invite festival-goers to join them on a "Concert on the Move", featuring alfresco performances of Russian and "new" German folksongs by Shostakovich and Eisler. Our festival programme also includes a lecture by the musicologist Friederike Wißmann, whose publication several years ago of a successful biography of Eisler has helped promote greater appreciation of the composer and his work. The following panel discussion with such luminaries as Peter Gülke and Krzysztof Meyer as well as the writer Uwe Tellkamp will explore, from the panellists' own experience, the nature of artistic creation "in the shadow of the Iron Curtain".

PROGRAMME 2016

In cooperation with the Staatskapelle Dresden

Friday | 24 June 2016 | 7.30 p.m.

CONCERT BARN

OPENING CONCERT

Quatuor Danel

Marc Danel violin I

Gilles Millet violin II

Vlad Bogdanas viola

Yovan Markovitch cello

Ludwig van Beethoven

String Quartet No. 13 in B-flat major, Op. 130
with the "Great Fugue" in B-flat major, Op. 133

Hanns Eisler

String Quartet, Op. 75

Dmitri Shostakovich

String Quartet No. 15 in E-flat minor, Op. 144

Saturday | 25 June 2016 | 11 a.m.

CONCERT BARN

LECTURE & PANEL DISCUSSION (IN GERMAN)

Shostakovich and Eisler.

Composing in the Shadow of the Iron Curtain

With Friederike Wißmann (lecturer), Peter Gülke,
Krzysztof Meyer, Peter Rösler and Uwe Tellkamp
Moderator: Tobias Niederschlag

Saturday | 25 June 2016 | 2 p.m.

CONCERT ON THE MOVE

Vocal Concert Dresden

Peter Kopp **Conductor and Moderator**

Selection from the following song collections,
arranged for choir and instruments:

Dmitri Shostakovich

Ten Russian Folk Songs

Hanns Eisler

"New German Folk Songs"

"The Woodbury Songbook"

The concert will take place at diverse outdoor locations in
and around Gohrisch.

Departure point: Brunnenplatz (in the event of bad weather,
the event will take place in the Concert Barn).

This event is free of charge.

Saturday | 25 June 2016 | 7.30 p.m.

CONCERT BARN

EVENING CHAMBER RECITAL

Anna Vinnitskaya piano

Matthias Wollong violin

Isang Enders cello

Dmitri Shostakovich

"Dances of the Dolls" for Piano Solo (without op. no.)

Ludwig van Beethoven

Sonata for Piano and Violin in G major, Op. 96

Hanns Eisler

Duo for Violin and Cello, Op. 7/1

Dmitri Shostakovich

Piano Trio No. 2 in E minor, Op. 67

Saturday | 25 June 2016 | 10.30 p.m.

CONCERT BARN

NIGHT-TIME CONCERT

Sebastian Herberg *viola*
Peter Rösel *piano*

Ludwig van Beethoven

Piano Sonata in C-sharp minor, Op. 27/2 ("Moonlight Sonata")

Dmitri Shostakovich

Sonata for Viola and Piano in C major, Op. 147

Sunday | 26 June 2016 | 11 a.m.

CONCERT BARN

MICHAIL JUROWSKI MATINÉE

Michail Jurowski – Conductor and Cosmopolitan

The conductor in discussion with the music critic Michael Ernst
(in German)

Dresden String Quartet

Thomas Meining *violin I*

Barbara Meining *violin II*

Andreas Schreiber *viola*

Martin Jungnickel *cello*

Rozália Szabó *flute*

Céline Moinet *oboe*

Astrid von Brück *harp*

Ludwig van Beethoven

Allegro con brio from the String Quartet in B-flat major, Op. 18/6

Hanns Eisler

Sonata Movement for Flute, Oboe and Harp, Op. 49

Dmitri Shostakovich

String Quartet No. 3 in F major, Op. 73

Sunday | 26 June 2016 | 3 p.m.

CONCERT BARN

CLOSING CONCERT

Norbert Anger *cello*
Michael Schöch *piano*

Semper Winds Dresden

Rozália Szabó *flute*

Céline Moinet *oboe*

Robert Oberaigner *clarinet*

Thomas Eberhardt *bassoon*

Jochen Ubbelohde *horn*

Federico Kasik *violin/viola*

Ludwig van Beethoven

Sonata for Piano and Cello in C major, Op. 102/1

Sonata for Piano and Cello in D major, Op. 102/2

Dmitri Shostakovich

Moderato for Cello and Piano

Four Waltzes for Flute, Clarinet and Piano,

Arrangement: Levon Atovmryan

Paul Dessau

Quintet for Oboe, Clarinet, Bassoon, Horn and Piano

Hanns Eisler

Divertimento for Wind Quintet, Op. 4

"Fourteen Ways of Describing Rain"

for Flute, Clarinet, Violin/Viola, Cello and Piano, Op. 70
(performance with silent film)

SHOSTAKOVICH TOURS

Guided tours through Gohrisch will be held on all three Festival days, offering interesting background information on Shostakovich's visits to the village and the history of the guesthouse. Times and further details available during the Festival from the Tourist Information Office in Gohrisch.

CONCERT INTRODUCTIONS (IN GERMAN)

Introductions to all concerts are offered one hour before the scheduled event in the hall of Gohrisch's municipal authority (Gemeindevverwaltung). These introductions, featuring music examples, are organised in cooperation with the Institute of Musicology at the Technical University of Dresden.

Entry is free.

TICKETS

Tickets to the 7th International Shostakovich Festival Gohrisch are now available for immediate purchase in the following ways:

1. In Gohrisch:

Local tourist information office
Opening hours: Mon – Fri 9 a.m. – 6 p.m., Sat 9 a.m. – 12 p.m.
Phone: +49 35021 66166, Fax: +49 35021 66155

2. In Dresden:

Schinkelwache on the Theaterplatz
Opening hours: Mon – Fri 10 a.m. – 6 p.m.;
Sat, Sun, public holidays 10 a.m. – 1 p.m.
Phone: +49 351 4911709, Fax: +49 351 4911700

3. Regional outlets:

At all Sächsische Zeitung ticket agencies

4. Throughout Germany:

At all CTS ticket agencies. www.eventim.de

5. By post, email or via the internet:

Schostakowitsch in Gohrisch e.V.
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch
tickets@schostakowitsch-tage.de
www.schostakowitsch-tage.de

CONCESSIONS

Disabled persons are eligible for concessions of 25 % on all tickets (Festival passes excluded) upon presentation of a valid ID at the evening box office or by enclosing a photocopy with the ticket order.

EVENING BOX OFFICE

Remaining tickets can be purchased from the evening box office at the concert venue one hour before the start of the performance. Such tickets are subject to availability and reservations will generally not be accepted. Reserved tickets will be held at the evening box office until 30 minutes before the scheduled performance; thereafter they will be released for sale.

You will find an order form accompanying this brochure.

LOCATION AND TRAVEL INFO

The health resort of Gohrisch is located on a plateau in the middle of the gorgeous Saxon Switzerland National Park. This park runs along the river Elbe to the south of Dresden, and is easy to reach by road or rail.

SHUTTLE BUS FROM THE SEMPEROPER TO THE CONCERT BARN

As in previous years, a shuttle bus is on hand to take you directly from Dresden to Gohrisch and back on all festival days. A one-way ticket costs 6 euros and a return ticket 12 euros per person. The buses leave from the side of the Semperoper towards the Elbe. The bus also stops to pick up passengers at the bus station in Pirna (one-way: 3 euros, return ticket: 6 euros). Please reserve your seat by 10 June 2016 with the Tourist Information Office in Gohrisch: tel. +49 35021 66166 or online at tickets@schostakowitsch-tage.de. The reserved tickets are then purchased directly from the driver.

We have scheduled the following services for you:

- Bus 1: Fri, 24 June, bus departs 5.30 p.m., return trip at around 10 p.m.
- Bus 2: Sat, 25 June, bus departs 12 p.m., no return trip
- Bus 3: Sat, 25 June, bus departs 5.30 p.m., return trip 1: around 10 p.m., return trip 2: around 11.45 p.m.
- Bus 4: Sun, 26 June, bus departs 9 a.m., no return trip
- Bus 5: Sun, 26 June, bus departs 1 p.m., return trip at around 5.30 p.m.

REGULAR BUS SERVICES

For information on direct bus connections offered by the Oberelbe Transport Company, check their website: www.vvo-online.de

BY TRAIN

Take the main Dresden-Prague train or local train (S-Bahn) to either Bad Schandau or Königstein stations, from there by bus or taxi to Gohrisch. www.bahn.de

CAR AND PRIVATE BUS PARTIES

From the Dresden to Prague autobahn A 17 take the exit marked Pirna and continue over the B 172 to Bad Schandau. In Königstein follow the signs marked *Umleitung* (detour) via the Ritzschgrund to Gohrisch (when using satnav enter “01824 Gohrisch, Neue Hauptstrasse”).
Information on parking: From 2016 the centrally located car park is in private ownership. A parking ticket must now be purchased from the “pay and display” machine. Unfortunately, there is only limited free parking in Gohrisch.



PETER RÖSEL



MICHAEL SCHÖCH



MICHAIL JUROWSKI



SEMPER WINDS DRESDEN
JOCHEN UBBELOHDE, CÉLINE MOINET, ROBERT OBERAIGNER,
ROZÁLIA SZABÓ, THOMAS EBERHARDT



DRESDNER STREICHQUARTETT
THOMAS MEINING, BARBARA MEINING, ANDREAS SCHREIBER, MARTIN JUNGNICKE



ASTRID VON BRÜCK, FEDERICO KASIK

ДОРОГИЕ ПОЧИТАТЕЛИ МУЗЫКИ ДМИТРИЯ ШОСТАКОВИЧА!

Знакомо ли вам имя композитора Ханса Эйслера? Многие из вас возможно знают, что именно он написал гимн ГДР. Но только немногие осведомлены о том, что Ханс Эйслер был выдающимся многосторонним композитором, который в последние годы своей жизни был не в ладах с режимом ГДР. Наш фестиваль предоставляет вам возможность познакомиться ближе с творчеством этого современника Шостаковича. Камерные произведения Ханса Эйслера вступают в диалог с сочинениями Дмитрия Шостаковича и Людвиг ван Бетховена. Этих трёх композиторов объединяют твёрдые гуманистические убеждения, которые в настоящее время кажется все больше находят под угрозой.

В импровизированном концертном зале Гориша, расположенном в амбаре вы сможете снова встретить тех, кто уже вошел в историю Международных дней Шостаковича. Это Михаил Юровский, Анна Винницкая, Исанг Эндерс и конечно многочисленные музыканты Саксонской государственной капеллы Дрездена, которая сопровождает наш фестиваль с первых дней его существования. Несомненно, вы сможете услышать здесь и новых музыкантов, дебюту которых в рамках Международных дней Шостаковича мы очень рады, таких как бельгийский квартет „Quatuor Danel“, завоевавший мировое признание исполнением струнных квартетов Дмитрия Шостаковича и Мечислава Вайнберга; пианист Петер Рёсель – первый немецкий музыкант, получивший премию на Международном конкурсе имени Чайковского в Москве.

Кроме этого, вас снова ждет встреча с хором „Vocal Concert Dresden“ под руководством Петера Коппа. Этот коллектив выступит в рамках так называемого „концерта-прогулки“, который приурочен к Германскому прогулочному дню, проводимому в одно и то же время с нашим фестивалем в Саксонской Швейцарии. Слушая „концерт-прогулку“, вы сможете прогуляться по Горишу и его живописным окрестностям.

За свое выступление в этом году музыканты, как и всегда, не получают гонорар – они выступают из чистого энтузиазма, вдохновленные идеей фестиваля! За это мы выражаем им особую благодарность, так же как и нашим партнерам и спонсорам, без финансовой поддержки которых проведение фестиваля было бы невозможным. Из них мы хотели бы назвать Фонд культуры Свободного государства Саксония (Kulturstiftung des Freistaates Sachsen), металлургический завод Феральпи (Elbe-Stahlwerke Feralpi), Восточно-саксонскую сберкассу Дрездена (Ostsächsische Sparkasse Dresden) и поставщика газа в восточных федеральных землях Германии VNG (VNG – Verbundnetz Gas AG, Leipzig). Мы хотели бы зараннее поблагодарить всех наших волонтеров, с чьей помощью Гориш совсем скоро преобразится, превратившись в уникальное место проведения фестиваля.

Ежегодную премию Международных дней Шостаковича мы уже вручили. В январе 2016 года ею был удостоен великий российский дирижер Геннадий Рождественский, который отмечает в мае свое 85-летие.

Мы будем очень рады снова встретиться с вами в Горише!

Фридерике Кюблер

Почетный председатель общества
„Шостакович в Горише“

Тобиас Нидершлаг

художественный руководитель
Международных дней Шостаковича
в Горише



ПОПЕЧИТЕЛЬСКИЙ СОВЕТ

Ханс-Ульрих Дүффек

ДИРЕКТОР ГАМБУРГСКОГО МУЗЫКАЛЬНОГО ИЗДАТЕЛЬСТВА „СИКОРСКИ“
(НЕМ.: SIKORSKI MUSIKVERLAGE HAMBURG)

Марис Янсон

ГЛАВНЫЙ ДИРИЖЕР СИМФОНИЧЕСКОГО ОРКЕСТРА БАВАРСКОГО РАДИО
(НЕМ.: SYMPHONIEORCHESTER DES BAYERISCHEN RUNDFUNKS)

Михаил Юровский

ДИРИЖЕР

Проф. Эккехард Клемм

ПРОФЕССОР КАФЕДРЫ ОРКЕСТРОВОГО ДИРИЖИРОВАНИЯ И
РУКОВОДИТЕЛЬ СИМФОНИЧЕСКОГО ОРКЕСТРА ДРЕЗДЕНСКОЙ ВЫСШЕЙ
ШКОЛЫ МУЗЫКИ ИМ. КАРЛА МАРИИ ФОН ВЕБЕРА
(НЕМ.: HOCHSCHULE FÜR MUSIK CARL MARIA VON WEBER DRESDEN)

Гидон Кремер

СКРИПАЧ И ХУДОЖЕСТВЕННЫЙ РУКОВОДИТЕЛЬ КАМЕРНОГО ОРКЕСТРА
„КРЕМЕРАТА БАЛТИКА“

Проф. Кшиштоф Мейер

КОМПОЗИТОР И ПРЕЗИДЕНТ ГЕРМАНСКОГО ОБЩЕСТВА ИМ. ШОСТАКОВИЧА
(НЕМ.: DEUTSCHE SCHOSTAKOWITSCH GESELLSCHAFT)

Ян Наст

ДИРЕКТОР ОРКЕСТРА САКСОНСКОЙ ГОСУДАРСТВЕННОЙ КАПЕЛЛЫ ДРЕЗДЕНА
(НЕМ.: SÄCHSISCHE STAATSKAPPELLE DRESDEN)

Вольфганг Роте

И.О. ИНТЕНДАНТА САКСОНСКОЙ ГОСУДАРСТВЕННОЙ ОПЕРЫ ДРЕЗДЕНА
(НЕМ.: SÄCHSISCHE STAATSOOPER DRESDEN)

Кристиан Тилеман

ГЛАВНЫЙ ДИРИЖЕР САКСОНСКОЙ ГОСУДАРСТВЕННОЙ КАПЕЛЛЫ ДРЕЗДЕНА
(НЕМ.: SÄCHSISCHE STAATSKAPPELLE DRESDEN)

Эммануэль Утвиллер

ДИРЕКТОР МЕЖДУНАРОДНОЙ АССОЦИАЦИИ ИМ. ДМИТРИЯ ШОСТАКОВИЧА В ПАРИЖЕ
(ФР.: CENTRE DIMITRI CHOSTAKOVITCH PARIS)

Расположенный в Саксонской Швейцарии маленький курорт Гориш на три дня становится Меккой для поклонников творчества Шостаковича со всего мира. В 2016 году ежегодные Международные дни Шостаковича проходят здесь в седьмой раз. За это короткое время фестиваль уже успел завоевать мировую известность. В 1960 году Дмитрий Шостакович написал в Горише струнный квартет № 8 – одно из своих главных глубоких, заставляющих задуматься произведений. Данное событие стало основой для проведения здесь с 2010 года совместно с Саксонской государственной капеллой Дрездена единственного во всем мире ежегодного фестиваля имени Шостаковича.

ШОСТАКОВИЧ – БЕТХОВЕН – ЭЙСЛЕР

В рамках седьмого фестиваля сочинения Шостаковича будут представлены вместе с произведениями двух других композиторов: музыкой его современника Ханса Эйслера и основными камерными сочинениями Людвиг ван Бетховена. Будучи совершенно разными, Шостакович и Эйслер сопоставимы по многогранности таланта, проявившегося в эпоху коммунистической диктатуры. Для обоих композиторов Людвиг ван Бетховен всегда являлся важным примером для подражания, а также некой точкой опоры – прежде всего из-за гуманных идеалов его произведений.

Музыка Ханса Эйслера еще ждет своего часа, чтобы раскрыться нам во всем ее многообразии. Родившийся в 1898 году в г. Лейпциге композитор всю жизнь был гражданином Австрии. Ханс Эйслер учился у Арнольда Шёнберга. Будучи эмигрантом в Голливуде, он успешно писал музыку для фильмов. Его друзьями были Чарли Чаплин, Томас Манн и Бертольд Брехт. Вернувшись в Европу, он сделал блистательную карьеру в ГДР. Тем не менее, в последние годы своей жизни Эйслер, являясь на самом деле убежденным коммунистом, разочаровался и отдалился от доктрин руководства ГДР. Это особенно чувствуется в его последнем произведении „Серьезные песни“ (нем.: Ernste Gesänge), которое было впервые исполнено Саксонской государственной капеллой Дрездена уже после его смерти в 1963 году. Ханс Эйслер – первый композитор ГДР, творчество которого представлено в фокусе Международных дней Шостаковича. Исполнение его музыки в непосредственной близости с гостиницей Совета министров ГДР кажется здесь более чем уместным для критической оценки его творчества.

Сравнить произведения трех композиторов можно будет уже на открытии фестиваля, когда они прозвучат в исполнении бельгийского квартета „Quatuor Danel“. Наряду со струнными квартетами Бетховена и Шостаковича, написанными композиторами в поздний период их творчества, вы сможете услышать единственный струнный квартет Эйслера, исполнение которого он лично рекомендовал музыкантам Саксонской государственной капеллы. Также произведения всех трех композиторов



LUDWIG VAN BEETHOVEN

представлены на вечере камерной музыки в исполнении трио, в составе которого Анна Винницкая (фортепиано), Исанг Эндерс (виолончель) и первый концертмейстер Саксонской государственной капеллы Маттиас Воллонг. На заключительном концерте семь ведущих музыкантов Саксонской государственной капеллы вместе с пианистом Михаэлем Шёхом сыграют „Четырнадцать способов описания дождя“ – произведение Ханса Эйслера для кинематографа. Во время концерта будет демонстрироваться и сам фильм. Дополнением программы станет сочинение еще одного известного композитора ГДР – Пауля Дессау.

На посвященном 70-летию дирижера Михаила Юровского утреннем концерте будет представлена книга о его жизни, идея написания которой зародилась несколько лет назад именно здесь, в Горише. Презентационные книги будут сопровождать музыка Бетховена и Шостаковича в исполнении уже знакомого вам Дрезденского струнного квартета. Кроме того, вы сможете услышать здесь и трио-сонату Эйслера – произведение, которое когда-то было впервые исполнено солистами Саксонской государственной капеллы.

Новшество программы – ночной концерт. В этот поздний час пианист Петер Рёсель и ведущий альтист Саксонской государственной капеллы Себастьян Херберг исполняют последнее произведение Шостаковича – сонату для альтя и фортепиано. В начале концерта прозвучит „Лунная соната“ Бетховена – произведение, цитируемое в последней сонате Шостаковича.

После успеха „концерта-прогулки“ в 2013 году ансамбль „Vocal Concert Dresden“ приглашает вас снова прогуляться. На концерте под открытым небом прозвучат русские народные песни в обработке Шостаковича и “новые немецкие” народные песни Ханса Эйслера. Музыкальная программа будет дополнена докладом музыковеда Фридерике Висман, которая после своей публикации биографии Ханса Эйслера уже много лет является приверженицей дифференцированного восприятия его творчества. В заключение к открытому обсуждению присоединятся такие корифеи как Петер Гюльке или Кшиштоф Мейер и писатель Уве Теллкамп. Опираясь на свой жизненный опыт, они расскажут нам о созидании искусства в „тени железного занавеса“.

ПРОГРАММА 2016

В сотрудничестве с
Саксонской государственной капеллой Дрезден

Пятница | 24 июня 2016 г. | 19.30 час
КОНЦЕРТНЫЙ АМБАР

КОНЦЕРТ-ОТКРЫТИЕ ФЕСТИВАЛЯ

Бельгийский струнный квартет „Quatuor Danel“

Марк Данель скрипка I

Жиль Милле скрипка II

Влад Богданас альт

Иован Маркович виолончель

Людвиг ван Бетховен

Струнный квартет № 13 си-бемоль мажор соч. 130;

Большая fuga си-бемоль мажор, соч. 133

Ханс Эйслер

Струнный квартет соч. 75

Дмитрий Шостакович

Струнный квартет № 15 ми-бемоль минор соч. 144

Суббота | 25 июня 2016 г. | 11 час
КОНЦЕРТНЫЙ АМБАР

ДОКЛАД И ОТКРЫТОЕ ОБСУЖДЕНИЕ (НА НЕМЕЦКОМ ЯЗЫКЕ)

Шостакович и Эйслер.

Сочинение музыки в эпоху „железного занавеса“

Фридерике Висман (доклад), Петер Гюльке,
Кшиштоф Мейер, Петер Рёсель и Уве Теллкамп
Ведущий: Тобиас Нидершлаг

Суббота | 25 июня 2016 г. | 14 час

КОНЦЕРТ-ПРОГУЛКА

Камерный хор „Vocal Concert Dresden“

Петера Коппа под управлением

Избранные произведения из сочинений в аранжировке для
хора и инструментов:

Дмитрий Шостакович

Десять русских народных песен

Ханс Эйслер

„Новые немецкие народные песни“

Тетрадь песен „Вудбери“

Произведения можно услышать под открытым небом в Горише
и его окрестностях.

Начальный пункт: Gruppenplatz (при плохой погоде внутри
Концертного амбара).

Вход свободный

Суббота | 25 июня 2016 г. | 19.30 час
КОНЦЕРТНЫЙ АМБАР

ВЕЧЕР КАМЕРНОЙ МУЗЫКИ

Анна Винницкая фортепиано

Маттиас Воллонг скрипка

Исанг Эндерс виолончель

Дмитрий Шостакович

„Танцы кукол“ для фортепиано соло сочинение без опуса

Людвиг ван Бетховен

Соната для фортепиано и скрипки соль-мажор соч. 96

Ханс Эйслер

Дуэт для скрипки и виолончели соч. 7/1

Дмитрий Шостакович

Фортепианное трио № 2 ми-минор соч. 67

Суббота | 25 июня 2016 г. | 22.30 час

КОНЦЕРТНЫЙ АМБАР

НОЧНОЙ КОНЦЕРТ

Себастиан Херберг **альт**
Петер Рёсель **фортепиано**

Людвиг ван Бетховен

Людвиг ван Бетховен соната для фортепиано до-диез минор соч. 27/2
„Лунная соната“

Дмитрий Шостакович

Соната для альта и фортепиано до-мажор соч. 147

Воскресенье | 26 июня 2016 г. | 11 час

КОНЦЕРТНЫЙ АМБАР

УТРЕННИЙ КОНЦЕРТ С МИХАИЛОМ ЮРОВСКИМ

Михаил Юровский – дирижер и композитор

Беседа дирижера с музыкальным критиком

Михаэлем Эрнстом (на немецком языке)

Дрезденский струнный квартет (Dresdner Streichquartett)

Томас Майнинг **скрипка I**

Барбара Майнинг **скрипка II**

Андреас Шрайбер **альт**

Мартин Юнгникель **виолончель**

Розалия Сабо **флейта**

Селин Муане **гобой**

Астрид фон Брюк **арфа**

Людвиг ван Бетховен

Allegro con brío из струнного квартета си-бемоль мажор соч. 18/6

Ханс Эйслер

Соната для флейты, гобоя и арфы соч. 49

Дмитрий Шостакович

Струнный квартет № 3 фа-мажор соч. 73

Воскресенье | 26 июня 2016 г. | 15 час

КОНЦЕРТНЫЙ АМБАР

ЗАКЛЮЧИТЕЛЬНЫЙ КОНЦЕРТ

Норберт Ангер **виолончель**
Михаэль Шёх **фортепиано**

Ансамбль „Semper Winds Dresden“

Розалия Сабо **флейта**

Селин Муане **гобой**

Роберт Оберайгнер **кларнет**

Томас Эберхардт **фагот**

Йохен Уббелодде **валторна**

Федерико Казик **скрипка/альт**

Людвиг ван Бетховен

Соната для фортепиано и виолончели до-мажор соч. 102/1

Соната для фортепиано и виолончели ре-мажор соч. 102/2

Дмитрий Шостакович

Moderato для виолончели и фортепиано

Четыре вальса для флейты, кларнета и фортепиано,

Аранжировка: Левон Атовмян

Пауль Дессау

Квинтет для гобоя, кларнета, фагота, валторны и фортепиано

Ханс Эйслер

Дивертисмент для духового квинтета соч. 4

„14 способов описания дождя“

для флейты, кларнета, скрипки/альта, виолончели и фортепиано соч. 70
(во время концерта демонстрируется немое кино)

ЭКСКУРСИИ

Каждый день в рамках фестиваля будут проводиться экскурсии, во время которых вы узнаете о посещении курорта Гориша Шостаковичем и увидите гостиницу, в которой он останавливался. Время проведения экскурсий и дополнительная информация будут предоставлены в Центре туристической информации Гориша незадолго до проведения фестиваля.

БЕСПЛАТНЫЕ ЛЕКЦИИ (НА НЕМЕЦКОМ ЯЗЫКЕ)

За час до начала каждого концерта мы предлагаем вам посетить в зале общинного дома Гориша небольшую лекцию, сопровождаемую отрывками из музыкальных произведений, которые будут исполняться на концерте. Лекции проводятся совместно с Институтом музыковедения Дрезденского Технического университета.

Вход свободный.

БИЛЕТЫ

Билеты на VII Дни Шостаковича в Горише можно приобрести:

1. В Горише:

Центр туристической информации Гориша

Время работы: пн – пт с 9.00 до 18.00, сб. с 9.00 до 12.00

телефон: +49 35021 66166, факс: +49 35021 66155

2. В Дрездене:

Кассы в здании „Schinkelwache“ на Театрплатц

Время работы: пн – пт с 10.00 до 18.00,

сб, вс, праздничные дни с 10.00 до 13.00

телефон: +49 351 4911709, факс: +49 351 4911700

3. В регионе:

Во всех киосках SZ-Shops

(кассы предварительной продажи билетов газеты Sächsische Zeitung)

4. В Германии:

Во всех кассах предварительной продажи билетов CTS

www.eventim.de

5. По почте, по электронной почте и по интернету:

Schostakowitsch in Gohrisch e.V.

Neue Hauptstraße 116b

01824 Kurort Gohrisch

tickets@schostakowitsch-tage.de

www.schostakowitsch-tage.de

СКИДКИ

Скидка в размере 25 % на билеты всех категорий предоставляется инвалидам при предъявлении соответствующего удостоверения в кассах. При заказе билетов по почте и в интернете необходимо предоставить копию удостоверения.

Скидка не предоставляется на фестивальнй паспорт.

ВЕЧЕРНЯЯ КАССА

При наличии свободных мест билеты можно приобрести в вечерней кассе за час до начала концерта. Вечерние кассы расположены непосредственно в местах проведения конкретного мероприятия. Зарезервировать билеты можно только в порядке исключения, при этом они должны быть выкуплены как минимум за 30 минут до начала концерта. В противном случае право требования зарезервированных билетов пропадает.

Бланк заказа билетов прилагается к данной брошюре.

МЕСТО РАСПОЛОЖЕНИЯ И ПРОЕЗД

Воздушный курорт Гориш расположен на возвышенности, в сердце неповторимого ландшафта национального парка Саксонской Швейцарии, который простирается вдоль реки Эльбы на юге от г. Дрездена. Добраться в Гориш достаточно просто.

СПЕЦИАЛЬНЫЙ АВТОБУС ОТ ОПЕРЫ ЗЕМПЕРА К КОНЦЕРТНОМУ АМБАРУ

Как и во время проведения прошлых фестивалей, мы предлагаем вам добраться из Дрездена в Гориш и обратно на специальном автобусе. Цена проезда в обе стороны: 12 евро, в одном направлении: 6 евро. Автобусы отправляются из Дрездена от Оперы Земпера, остановка расположена со стороны реки Эльбы. Вы можете также воспользоваться автобусом на остановке автобусного вокзала г. Пирна, оплатив при этом только половину стоимости проезда. Пожалуйста, забронируйте ваши билеты до 10 июня 2016 г. в Центре туристической информации Гориша по тел.: + 49 35021 66166 или по электронной почте tickets@schostakowitsch-tage.de. Проездной билет можно оплатить прямо в автобусе.

Расписание прямого автобуса:

Рейс № 1: пятница, 24.6., из Дрездена: в 17.30, из Гориша: около 22.00

Рейс № 2: суббота, 25.6., из Дрездена: в 12.00, обратного проезда нет

Рейс № 3: суббота, 25.6., из Дрездена: в 17.30,

из Гориша: около 22.00 и около 23.45

Рейс № 4: воскресенье, 26.6., из Дрездена: в 9.00, обратного проезда нет

Рейс № 5: воскресенье, 26.6., из Дрездена: в 13.00, из Гориша: около 17.30

ПРОЕЗД НА РЕЙСОВОМ АВТОБУСЕ

Расписание пригородных прямых автобусов можно найти на сайте транспортного объединения [Streckennetz des Verkehrsverbundes Oberelbe](http://Streckennetz-des-Verkehrsverbundes-Oberelbe):

www.vvo-online.de

НА ПОЕЗДЕ

В Гориш можно добраться на международном поезде Дрезден-Прага или на пригородной электричке, следующей до станции Bad Schandau или Königstein. Там вы можете воспользоваться автобусом или такси до курорта Гориш.

Расписание поездов: www.bahn.de

НА АВТОМОБИЛЕ

По автобану A17 Дрезден-Прага, съезд в направлении Пирны, далее по автобану B 172 в сторону Bad Schandau, в Königstein необходимо поехать в объезд в сторону Ritzschgrund к курорту Гориш. Адрес для навигационной системы: 01824 Gohrisch, Neue Hauptstrasse. Расположенная в центре Гориша автомобильная парковка является с 2016 г. частной. Вам необходимо приобрести парковочный талон в специальном автомате. Бесплатных парковочных мест в Горише очень мало.



WERDEN SIE FESTIVAL-SPONSOR!

Innerhalb kurzer Zeit haben sich die Schostakowitsch Tage als außergewöhnliches Musikfest in der internationalen Festival-landschaft einen Namen gemacht. Damit das Festival auch in Zukunft als wichtiger Impulsgeber für die Region Sächsische Schweiz und weit darüber hinaus wachsen kann, brauchen wir Ihre Unterstützung. Helfen Sie mit, die Internationalen Schostakowitsch Tage Gohrisch dauerhaft zu etablieren!

Für genauere Informationen und individuell zusammengestellte Sponsoring-Pakete setzen Sie sich bitte mit unserer Ehrenvorsitzenden Friederike Kübler in Verbindung. Kontakt über:

Schostakowitsch in Gohrisch e. V.
z. Hd. Friederike Kübler
Geschäftsstelle Dresden
Pillnitzer Landstraße 59
01326 Dresden

Telefon: (0351) 31 41 53 84
Fax: (035021) 66 1 55
kontakt@schostakowitsch-tage.de

Unsere Bankverbindung:

Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE34 8505 0300 3200 0695 53
BIC: OSDDDE81XXX



BECOME A FESTIVAL SPONSOR!

In a short space of time the Shostakovich Festival has carved a niche for itself in the international music calendar. But to ensure that the Festival can continue to grow, and thereby boost the development of the Saxon Switzerland region, we need your support. Help us secure the future of the International Shostakovich Festival Gohrisch for the years to come.

For further details and to discuss your individual sponsoring package please contact our honorary chairwoman, Friederike Kübler:

Schostakowitsch in Gohrisch e. V.
Friederike Kübler
Geschäftsstelle Dresden
Pillnitzer Landstraße 59
01326 Dresden

Phone: +49 351 31415384
Fax: +49 35021 66155
kontakt@schostakowitsch-tage.de

Our bank details:

Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE34 8505 0300 3200 0695 53
BIC: OSDDDE81XXX



СТАНЬТЕ СПОНСОРОМ ФЕСТИВАЛЯ!

За короткое время своего существования Международные дни Шостаковича завоевали имидж уникального фестиваля в мире музыки. Для того, чтобы этот фестиваль проводился в будущем и оставался ресурсом развития не только для региона Саксонской Швейцарии, нам нужна ваша поддержка. Помогите нам сохранить Международные дни Шостаковича известными в долгосрочной перспективе!

Для получения дальнейшей информации и разработки индивидуальных предложений для спонсоров обращайтесь, пожалуйста, к почетному председателю общества Фридерике Кюблер по адресу:

Schostakowitsch in Gohrisch e. V.
Friederike Kübler
Geschäftsstelle Dresden
Pillnitzer Landstraße 59
01326 Dresden

телефон: +49 351 31415384
факс: +49 35021 66155
kontakt@schostakowitsch-tage.de

Наши банковские реквизиты:
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE34 8505 0300 3200 0695 53
BIC: OSDDE81XXX



STAHL ERZEUGT EINEN GUTEN TON.

**Für die Wirtschaft
und für die Kultur.**

Wir schlagen den Takt:
Mit der besten verfügbaren
und umweltfreundlichen
Technik und Engagement
in unserer Region.

www.feralpi-stahl.de

 **FERALPI STAHL**



STEINWAY & SONS

Musikfreude pur ein Leben lang

Ihre Wertanlage mit 3% Steigerung p. a.



PIANO  GÄBLER

Comeniusstr. 99 - 01309 Dresden

Tel.: 0351-268 95 15 - Fax: 0351-268 95 16

Flügel - Klaviere - Digitalpianos

info@piano-gaebler.de - www.piano-gaebler.de



ostsaechsische-sparkasse-dresden.de

Begeistern ist einfach.

Wenn's um Geld geht



Ostächsische
Sparkasse Dresden

20 Thielemann
Chung
Meir Wellber
Welser-Möst

Jurowski
Runnicles
Goebel
Harding

16

17 Blomstedt
De Marchi
Orosco-Estrada
Rozhdestvensky

109 Konzerte, 50 Solisten,
Musik von 58 Komponisten
aus 5 Jahrhunderten:
Die Spielzeit 2016/2017 der
Sächsischen Staatskapelle Dresden
wird aufregender denn je.

PARTNER DER
STAATSKAPELLE DRESDEN



SÄCHSISCHE
STAATSKAPELLE
DRESDEN

IMPRESSUM

Redaktionsschluss: 11. März 2016, Änderungen vorbehalten.

VERANSTALTER

Schostakowitsch in Gohrisch e. V.
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch
Telefon: (035021) 590 25
Fax: (035021) 661 55

Geschäftsstelle Dresden
Martin Steude, Büroleiter
Pillnitzer Landstraße 59
01326 Dresden
Telefon: (0351) 31 41 53 84
kontakt@schostakowitsch-tage.de

VEREINSVORSTAND

Vorstand: Tobias Niederschlag,
Friedwart Christian Dittmann,
Peter Kochan, Uwe Kunze
Beisitzer: Lutz Ryback, Cornelia Triems-
Thiel, Katharina Riedeberger
Ehrenvorsitz: Friederike Kübler

REDAKTION

Tobias Niederschlag

ÜBERSETZUNGEN

Derek Henderson,
Bernhard Weisemann (englisch);
Svetlana Parkhomenko (russisch)

FOTOS

Matthias Creutziger, Historisches
Archiv der Sächsischen Staatstheater
Dresden, Frank Höhler, Koichi Miura,
Lutz Ryback, Harald Schluttig,
Agenturfotos

LAYOUT

schech.net | www.schech.net

DRUCK

Union Druckerei Dresden GmbH

IMPRINT

Editorial deadline: 11 March 2016. Details may be subject to alteration.

FESTIVAL ORGANISER

Schostakowitsch in Gohrisch e. V.
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch
Phone: +49 35021 59025
Fax: +49 35021 66155

Dresden Office
Martin Steude, manager
Pillnitzer Landstraße 59
01326 Dresden
Phone: +49 351 31415384
kontakt@schostakowitsch-tage.de

SOCIETY BOARD

Board Members: Tobias Niederschlag,
Friedwart Christian Dittmann,
Peter Kochan, Uwe Kunze
Committee Members:
Lutz Ryback, Cornelia Triems-Thiel,
Katharina Riedeberger
Honorary Chairwoman: Friederike Kübler

EDITOR

Tobias Niederschlag

TRANSLATIONS

Derek Henderson,
Bernhard Weisemann (English);
Svetlana Parkhomenko (Russian)

PHOTOS

Matthias Creutziger, Historical
Archives of the Saxon State Theatres
Dresden, Frank Höhler, Koichi Miura,
Lutz Ryback, Harald Schluttig,
PR photos

LAYOUT

schech.net | www.schech.net

PRINTED BY

Union Druckerei Dresden GmbH

ИМПРЕССУМ

Подписано в печать 11 марта 2016 г. Возможны изменения.

ОРГАНИЗАТОР

Schostakowitsch in Gohrisch e. V.
Neue Hauptstraße 116b
01824 Kurort Gohrisch
телефон: + 49 35021 59025
факс: + 49 35021 66155

Отделение в г. Дрездене
Мартин Штойде, руководитель отделения
Pillnitzer Landstraße 59
01326 Dresden
Телефон: +49 351 31415384
kontakt@schostakowitsch-tage.de

ПРАВЛЕНИЕ

Правление: Тобиас Нидершлаг,
Фридварт Кристиан Диттман,
Петер Кохан, Уве Кунце
Заседатели: Лутц Рыбак, Корнелия
Триемс-Тиль, Катарина Ридебергер
Почетный председатель:
Фридерике Кюблер

РЕДАКЦИЯ

Тобиас Нидершлаг

ПЕРЕВОДЫ

Дерек Хендерсон,
Бернхард Вайзман (английский),
Светлана Пархоменко (русский)

ФОТО

Маттиас Кройцигер, Исторический
архив Саксонских государственных
театров Дрездена, Франк Хёлер,
Коичи Миура, Лютц Рыбак, Херальд
Шлуттиг, фото агентств

ОФОРМЛЕНИЕ

schech.net | www.schech.net

ПЕЧАТЬ

Union Druckerei Dresden GmbH

WIR DANKEN · WE WOULD LIKE TO THANK · МЫ БЛАГОДАРИМ



UNSERE PARTNER · OUR PARTNERS · НАШИ ПАРТНЕРЫ



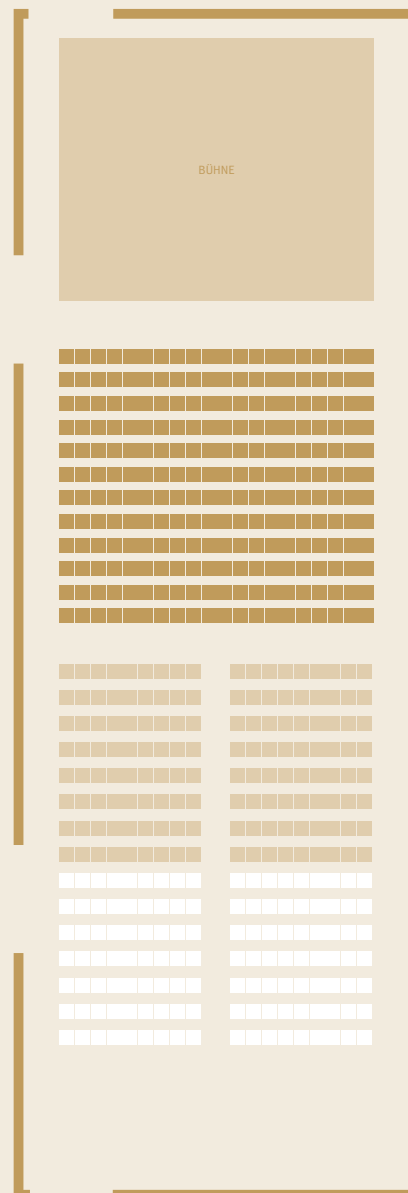
Semperoper
Dresden



UNSERE MEDIENPARTNER · OUR MEDIA PARTNERS · НАШИ МЕДИЯ-ПАРТНЕРЫ

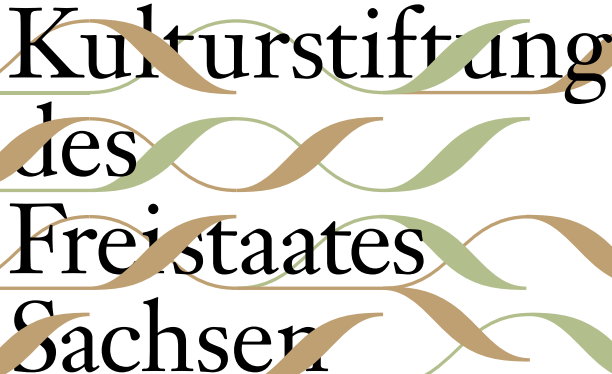


SITZPLAN KONZERTSCHEUNE
SEATING PLAN CONCERT BARN
СХЕМА ЗАЛА КОНЦЕРТНОГО АМБАРА



- Kategorie A | Category A | Категория А
- Kategorie B | Category B | Категория Б
- Kategorie C | Category C | Категория С

Kultur für ein
weltoffenes Sachsen!



Kulturstiftung
des
Freistaates
Sachsen

Die Kulturstiftung des
Freistaates Sachsen
fördert seit 1993 Projekte,
vergibt Stipendien
und kauft Werke bildender
Künstler.

KARTENBESTELLFORMULAR · TICKET ORDER FORM · БЛАНК ЗАКАЗА БИЛЕТОВ

Sämtliche Veranstaltungen finden in der Konzertscheune statt. Für das „Wanderkonzert“ am 25.6. (freier Eintritt) sind keine Karten erforderlich.

Veranstaltung	Datum	Preisgruppe und Anzahl Karten (bitte eintragen)					
Eröffnungskonzert	24.6.2016, 19.30 Uhr	A 55,00 €	<input type="checkbox"/>	B 47,00 €	<input type="checkbox"/>	C 35,00 €	<input type="checkbox"/>
Vortrag & Podiumsdiskussion	25.6.2016, 11.00 Uhr	10,00 €	freie Platzwahl				
Kammerabend	25.6.2016, 19.30 Uhr	A 45,00 €	<input type="checkbox"/>	B 35,00 €	<input type="checkbox"/>	C 25,00 €	<input type="checkbox"/>
Nachtkonzert	25.6.2016, 22.30 Uhr	A 35,00 €	<input type="checkbox"/>	B 25,00 €	<input type="checkbox"/>	C 15,00 €	<input type="checkbox"/>
Matinee Michail Jurowski	26.6.2016, 11.00 Uhr	A 25,00 €	<input type="checkbox"/>	B 20,00 €	<input type="checkbox"/>	C 15,00 €	<input type="checkbox"/>
Abschlusskonzert	26.6.2016, 15.00 Uhr	A 35,00 €	<input type="checkbox"/>	B 30,00 €	<input type="checkbox"/>	C 25,00 €	<input type="checkbox"/>
Rundgänge	täglich laut Aushang	5,00 €					
Festivalpass (alle Veranstaltungen)		A 190,00 €	<input type="checkbox"/>	B 155,00 €	<input type="checkbox"/>		

Schüler, Studenten und Auszubildende erhalten gegen Vorlage eines entsprechenden Ausweises für sämtliche Konzerte Karten zum Sonderpreis von 10,00 €.

Meine Adresse:

.....
Vor- und Nachname

.....
Telefon

.....
Straße

.....
E-Mail

.....
PLZ, Ort

.....
Datum und Unterschrift